

<h2>Start im neuen Schuljahr 2020/21</h2>

21. August 2020

Liebe Eltern,

die erste Schulwoche im neuen Schuljahr, in dem uns Corona nach wie vor begleiten wird, liegt nun hinter uns. Alle Kinder – auch unsere Schulneulinge – meistern die besonderen Herausforderungen und Maßnahmen, die die nach wie vor allgegenwärtige Pandemie mit sich bringt, hervorragend. Viele unserer Maßnahmen, wie das Einbahnstraßensystem, die festen Ein- und Ausgänge, die Maskenpflicht im Schulgebäude etc., sind unseren „Großen“ natürlich bereits seit Mai geläufig.

Nachdem wir Sie in unserem „Willkommensbrief zum neuen Schuljahr“ vom 10. August 2020 über die konkreten Maßnahmen zum Infektionsschutz an unserer Schule informiert haben, möchten wir nach unseren Erfahrungen der ersten Schultage im Folgenden noch einmal eine Zusammenfassung des an das Infektionsgeschehen angepassten „neuen Schulalltags“ Ihrer Kinder geben:

- **Entzerrter Unterrichtsbeginn:** Für die Klassen 2-4 gilt bereits seit dem 12. August 2020 ein offener Unterrichtsbeginn zwischen 7:45 und 08:15 Uhr. Die ersten Klassen beginnen um 08:15 Uhr mit dem Unterricht. Dieses System funktioniert sehr gut und entzerrt den Aufenthalt auf dem Schulhof. Die Nutzung der fest zugewiesenen Eingänge trägt ebenfalls zur Abstandswahrung bei und reduziert die Wartezeiten beim morgendlichen Händewaschen. Die Frühaufsicht ist zeitlich und personell verdoppelt worden. Die Kinder werden von den LehrerInnen in das Schulgebäude eingelassen und ggf. auf das korrekte Tragen der Masken hingewiesen.
- **Fester Sitzplatz:** Durch die feste, dokumentierte Sitzordnung in den Klassen sowie die konstante Gruppenzusammensetzung ist eine Rückverfolgung der Infektionsketten gegeben. Unterstützt durch die Maskenpflicht funktioniert auch diese Maßnahme sehr gut.
- **Häufiges Händewaschen und Lüften der Klassenräume:** Vor dem Unterrichtsbeginn, nach jeder Pause, nach Sportstunden, bei jedem Raumwechsel und jedem Toilettengang wird darauf geachtet, dass die Hände gründlich gewaschen werden. Die Klassenräume werden vor dem Unterricht und in den Pausen stoßgelüftet. Während des Unterrichts werden – soweit es Lärm und Witterung zulassen – ebenfalls Türen und Fenster offen gehalten. Das Händewaschen wurde auch bei unseren Schulneulingen bereits als selbstverständliches Ritual akzeptiert und beeindruckend durchgeführt.
- **Unterricht:** Derzeit erteilen wir den Unterricht gemäß Stundentafel. Sollte das Infektionsgeschehen dies nicht mehr zulassen oder Corona-bedingte Quarantäne-Maßnahmen durchgeführt werden müssen, tritt an die Stelle des Präsenzunterrichts der Distanzunterricht. Wenn dieser Fall eintreten sollte, werden wir Sie selbstverständlich genauestens über die konkreten Maßnahmen und die Durchführung des Distanzunterrichts informieren.

- **Gemischte Lerngruppen:** Während des Unterrichts findet kein Unterricht in jahrgangsgemischten Gruppen statt. Im Religions- und Förderunterricht dürfen Kinder aus einem Jahrgang gemeinsam unterrichtet werden. Die konkrete Umsetzung erfolgt so, dass nur Kinder einer Klasse gemeinsam an einem Tisch sitzen und eine räumliche Trennung der Klassen innerhalb des Klassenraumes angestrebt wird. Für die ersten Klassen wurde in der Lehrerkonferenz entschieden, dass - zunächst bis zu den Herbstferien – anstelle des regulären Religionsunterrichts soziales Lernen und Werteerziehung im Klassenverband unterrichtet wird. Dies dient zum einen der Stärkung der Klassengemeinschaft und ermöglicht es uns, die Kinder zu Beginn des Schuljahres ausschließlich im Klassenverband zu unterrichten.
- **Musik- und Sportunterricht:** Der Sportunterricht findet – soweit es die Witterungsverhältnisse zulassen – draußen statt. Neben einem Wechsel der Schuhe findet kein Umziehen statt. Im Musikunterricht wird derzeit auf gemeinsames Singen verzichtet.
- **Entzerrte Pausenzeiten:** Die Pausen finden in zwei festen Gruppen (Klasse 1&2 und Klasse 3&4) zeitversetzt statt, so dass mehr Platz für das einzelne Kind zur Verfügung steht und ausreichend Abstand gewahrt werden kann. Die neuen Pausenzeiten sind 09:30 Uhr bis 09:45 Uhr und 09:45 Uhr bis 10:00 Uhr sowie 11:30 Uhr bis 11:45 Uhr und 11:45 Uhr bis 12:00 Uhr.
- **Entzerrter Unterrichtschluss:** Entsprechend den Stundenplänen der einzelnen Klassen haben die Kinder zu unterschiedlichen Zeiten Schulschluss. Sie werden von ihren BezugserzieherInnen direkt im Anschluss weiterhin im Klassenverband begleitet.
- **Übergang zur OGS:** Trotz der offiziellen Genehmigung seitens des Schulministeriums, während der Nachmittagsbetreuung jahrgangsgemischte Gruppen einzurichten, haben wir uns im Sinne des Infektionsschutzes dazu entschieden, dass es zu keiner Durchmischung der Jahrgänge kommt – überwiegend bleibt sogar die Lerngruppe des Klassenverbands unter sich.
- **Mittagessen:** Das Mittagessen findet in zwei Räumen statt, so dass Kinder aus zwei Jahrgängen gleichzeitig essen können. Es sitzen stets die Kinder einer Klasse an einem Tisch. Seit dem 1. Schultag wird ein warmes Mittagessen angeboten.
- **Abholzeiten am Nachmittag:** Die Abholzeiten sind aufgrund der aktuellen Situation auf zwei feste Zeiten begrenzt: Zwischen 15.00 und 15.15 Uhr sowie von 16.00 bis 16.15 Uhr können die Kinder auf dem Schulhof an ihren individuellen Klassen-Aufstellorten abgeholt werden. Selbstverständlich ist – bitte mit vorheriger Information - auch ein Abholen direkt nach Schulschluss möglich. Individualabsprachen bedingt durch Arzttermine und außerschulische, verpflichtende Angebote sind ebenfalls möglich. Sollten die Kinder alleine nach Hause gehen dürfen, ist dies jederzeit möglich, sofern Sie die Abholzeiten im Vorfeld abgestimmt haben.
- **Maskenpflicht:** Es besteht seit dem 12.08.2020 Maskenpflicht auf dem gesamten Schulgelände und im Schulgebäude – Ausnahmen sind die Klassenräume (sobald der feste Sitzplatz eingenommen wurde) sowie die Gruppenräume der OGS. Die Kinder akzeptieren und verstehen die Bedeutung der Maskenpflicht sehr gut und weisen sich bereits gegenseitig daraufhin, wenn ein Kind einmal die Maske vergisst aufzusetzen. Um den Kindern den Alltag zu erleichtern, bitten wir Sie, Ihrem Kind immer eine Zweitmaske in die Schultasche zu packen, damit sie ggf. ausgetauscht werden kann.
- **Umgang mit erkrankten Kindern:** Bei Kindern, die Erkältungssymptome aufweisen, werden die Eltern kontaktiert, um die Kinder abzuholen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf die FAQ-Liste auf unserer Homepage verweisen.

Wir sind immer wieder erstaunt und begeistert, wie toll „unsere“ Kinder mit der schwierigen Situation umgehen und mit welcher Leichtigkeit sie die notwendigen Maßnahmen umsetzen. Besonders eindrucksvoll finden wir, wie der Schutz einer Maske für sich und andere von den Kindern erkannt und akzeptiert wird. Diese positive Grundeinstellung der Kinder wurde uns heute wieder besonders deutlich gemacht, als die Kinder durch OGS-Koordinatorin und Schulleitung erneut über die Notwendigkeit der Maßnahmen bei einem Rundgang durch alle Klassen informiert wurden.

Wir möchten dieses Schreiben auch als Anlass nehmen, um Sie erneut um Ihre Mithilfe und Unterstützung zu bitten, indem Sie die notwendigen Maßnahmen Ihren Kindern gegenüber positiv bewerten. Des Weiteren wäre es sehr hilfreich, wenn Sie Ihren Aufenthalt auf dem Schulgelände in der Bring- und Abholsituation so kurz wie möglich halten würden. Um Sie nicht bei jeder Änderung mit Elternpost zu behelligen, finden Sie jederzeit kontinuierlich aktualisierte Informationen der Schule sowie des Schulministeriums auf unserer Homepage (www.schule-am-lousberg.de).

Gemeinsam werden wir als Schule am Lousberg mit allen Beteiligten (Kindern, LehrerInnen, OGS-Team sowie allen schulischen MitarbeiterInnen und natürlich der Elternschaft) auch die Corona-Krise meistern. Wir sind davon überzeugt, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern auch unter besonderen Bedingungen ein gelungenes Schuljahr 2020-2021 gewährleisten können.

Mit freundlichen Grüßen

Britta Slupina-Oellers, Rektorin

Kathrin Seibert, Konrektorin